



Ärztlicher Anamnesebogen

Mögliche Zusammenhänge zwischen Beschwerden, Elektromog und anderen Einflussfaktoren

Für Ärzte, Heilpraktiker und Therapeuten

Ziel des Anamnesebogens

Dieser Anamnesebogen soll schnell und übersichtlich erfassen:

- welche Beschwerden bestehen,
- seit wann die Beschwerden auftreten,
- ob ein zeitlicher oder räumlicher Zusammenhang erkennbar ist,
- welche technischen Einflussquellen vorhanden sind,
- ob sich die Beschwerden an anderen Orten verändern,
- welche medizinischen Untersuchungen bereits durchgeführt wurden,
- ob eine professionelle Elektromog-Messung sinnvoll erscheinen kann.

Die Punktauswertung ist ein **Hinweis- und Orientierungssystem**. Sie ist kein medizinisch validierter Diagnosetest und beweist keine Verursachung von Beschwerden durch elektromagnetische Felder.

Unspezifische Beschwerden können real und belastend sein. Nach Einschätzung der Weltgesundheitsorganisation bestehen für elektromagnetische Hypersensibilität jedoch keine allgemein anerkannten diagnostischen Kriterien, und die Beschwerden lassen sich nicht allein anhand eines Fragebogens elektromagnetischen Feldern zuordnen.



1. Angaben zum Patienten

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Anschrift:

Telefon:

E-Mail:

Beruf / Tätigkeit:

Behandelnder Arzt / Heilpraktiker / Therapeut:

Datum:

2. Einfache Punktevergabe

Bitte bei jeder Frage genau eine Antwort ankreuzen.

Antwort	Punkte
Nein / nicht vorhanden / trifft nicht zu	0
Unklar / unbekannt / gelegentlich	1
Ja / regelmäßig / deutlich vorhanden	2

Die Punkte werden am Ende jedes Abschnitts zusammengezählt.

3. Beschwerden

Wie häufig treten folgende Beschwerden auf?

Beschwerde	Nein 0	Gelegentlich 1	Regelmäßig 2
Einschlafstörungen	☐	☐	☐
Durchschlafstörungen oder häufiges Erwachen	☐	☐	☐
Nicht erholsamer Schlaf	☐	☐	☐
Morgendliche Erschöpfung oder Tagesmüdigkeit	☐	☐	☐
Kopfschmerzen, Migräne oder Druckgefühl im Kopf	☐	☐	☐
Konzentrations- oder Gedächtnisprobleme	☐	☐	☐
Innere Unruhe, Nervosität oder erhöhte Stressanfälligkeit	☐	☐	☐
Herzklopfen, Herzrhythmusunruhe oder Blutdruckschwankungen	☐	☐	☐
Schwindel, Benommenheit, Tinnitus oder Ohrdruck	☐	☐	☐
Kribbeln, Brennen oder ungewöhnliche Hautempfindungen	☐	☐	☐
Muskelverspannungen, Muskel- oder Gelenkschmerzen	☐	☐	☐
Licht-, Geräusch- oder Geruchsempfindlichkeit	☐	☐	☐

Beschwerdepunkte

Erreichte Punkte: _____ von maximal 24 Punkten

Bewertung

Punkte	Beschwerdebelastung
0–4	gering
5–9	leicht
10–14	mittel
15–19	hoch
20–24	sehr hoch

4. Beginn und Entwicklung der Beschwerden

Seit wann bestehen die Beschwerden?

- ☐ keine aktuellen Beschwerden – **0 Punkte**
- ☐ seit wenigen Tagen oder Wochen – **1 Punkt**
- ☐ seit mehreren Monaten oder Jahren – **2 Punkte**

Ungefähr seit:

Wie haben die Beschwerden begonnen?

- ☐ kein bestimmter Beginn erkennbar – **0 Punkte**
- ☐ Zusammenhang unklar – **1 Punkt**
- ☐ Beginn nach einer räumlichen oder technischen Veränderung – **2 Punkte**

Was wurde vor Beginn oder Verstärkung verändert?

Mehrfachnennung möglich. Dieser Bereich dient der Dokumentation und wird nicht zusätzlich addiert.

- ☐ Umzug in eine andere Wohnung oder ein anderes Haus
 - ☐ Wechsel des Schlafzimmers
 - ☐ Umstellung des Bettes
 - ☐ Renovierung oder Sanierung
 - ☐ neue Elektroinstallation
 - ☐ neuer WLAN-Router
 - ☐ WLAN-Mesh oder Repeater
 - ☐ Smart-Home-System
 - ☐ Smart Meter / digitaler Stromzähler
 - ☐ Photovoltaikanlage
 - ☐ Wechselrichter
 - ☐ Batteriespeicher
 - ☐ Wallbox oder Ladestation
 - ☐ Elektroauto
 - ☐ Induktionsherd
 - ☐ Mikrowellenherd
 - ☐ Arbeitsplatzwechsel
 - ☐ neue Geräte am Arbeitsplatz
 - ☐ neue Mobilfunkanlage in der Umgebung
 - ☐ neue Hochspannungs-, Bahn-, Windkraft- oder Industrieanlage
 - ☐ Erkrankung oder Infektion
 - ☐ starke berufliche oder private Belastung
 - ☐ neue Medikamente
 - ☐ Sonstiges: _____
-

5. Schlafbereich

Der Schlafplatz ist besonders wichtig, weil sich der Mensch dort gewöhnlich mehrere Stunden ohne größere Ortsveränderung aufhält.

Frage	Nein 0	Unklar/gelegentlich 1	Ja/regelmäßig 2
Steht das Kopfende des Bettes weniger als 30 cm von der Wand entfernt?	☐	☐	☐
Befinden sich Steckdosen oder elektrische Leitungen direkt am Kopfende?	☐	☐	☐
Befinden sich Mehrfachsteckdosen, Verlängerungskabel oder Netzteile am Bett?	☐	☐	☐
Liegt das Smartphone nachts am Bett?	☐	☐	☐
Werden Smartphone, Tablet oder andere Geräte nachts am Bett geladen?	☐	☐	☐
Befindet sich ein WLAN-Router, Repeater oder Mesh-Gerät im Schlafzimmer oder direkt dahinter?	☐	☐	☐
Befindet sich eine DECT-Basisstation oder ein Babyphone im Schlafbereich?	☐	☐	☐
Ist das Bett elektrisch verstellbar oder dauerhaft am Strom angeschlossen?	☐	☐	☐
Werden Wasserbett, Heizdecke oder elektrische Heizmatte verwendet?	☐	☐	☐
Besteht das Bett aus einem Metallrahmen, Federkern oder einer größeren Metallkonstruktion?	☐	☐	☐
Befindet sich ein Sicherungs-, Zähler- oder Verteilerkasten in unmittelbarer Nähe?	☐	☐	☐
Befinden sich hinter der Wand Kühlschrank, Herd, Mikrowelle, Boiler, Heizungspumpe oder Technikgeräte?	☐	☐	☐

Schlafbereich

Erreichte Punkte: _____ von maximal 24 Punkten

6. Arbeitsplatz und Homeoffice

Frage	Nein 0	Unklar/gelegentlich 1	Ja/regelmäßig 2
Werden Computer oder Bildschirme täglich länger als vier Stunden genutzt?	☐	☐	☐
Befinden sich Netzteile oder Mehrfachsteckdosen direkt am Arbeitsplatz?	☐	☐	☐
Verlaufen größere Kabelbündel unter oder hinter dem Arbeitsplatz?	☐	☐	☐
Befindet sich ein WLAN-Router, Access Point oder Repeater in unmittelbarer Nähe?	☐	☐	☐
Wird regelmäßig ein DECT-Telefon oder Bluetooth-Headset verwendet?	☐	☐	☐
Wird das Smartphone während der Arbeit direkt am Körper getragen?	☐	☐	☐
Befinden sich Server, Netzwerkschränke, Drucker oder Kopierer in unmittelbarer Nähe?	☐	☐	☐
Befinden sich Maschinen, Elektromotoren, Starkstromleitungen oder Ladeanlagen in der Nähe?	☐	☐	☐

Arbeitsplatz

Erreichte Punkte: _____ von maximal 16 Punkten

7. Wohnbereich und Küche

Frage	Nein 0	Unklar/gelegentlich 1	Ja/regelmäßig 2
Befindet sich der WLAN-Router in einem häufig genutzten Aufenthaltsbereich?	☐	☐	☐
Werden WLAN-Mesh, Repeater oder Powerline-Adapter verwendet?	☐	☐	☐
Werden DECT-Telefon, Smart-TV, Sprachassistent oder Funkkameras eingesetzt?	☐	☐	☐
Befinden sich Mehrfachsteckdosen, Netzteile oder Leitungen direkt hinter dem Sofa?	☐	☐	☐
Ist ein Induktionsherd vorhanden und wird er regelmäßig verwendet?	☐	☐	☐
Befindet sich der Induktionsherd direkt hinter einer Schlaf-, Arbeits- oder Aufenthaltswand?	☐	☐	☐
Ist ein Mikrowellenherd vorhanden und wird er regelmäßig verwendet?	☐	☐	☐
Befindet sich der Mikrowellenherd direkt neben einem häufig genutzten Aufenthaltsbereich?	☐	☐	☐

Wohnbereich und Küche

Erreichte Punkte: _____ von maximal 16 Punkten

8. Photovoltaik und Gebäudetechnik

Frage	Nein 0	Unklar/gelegentlich 1	Ja/regelmäßig 2
Ist eine Photovoltaikanlage vorhanden?	☐	☐	☐
Befindet sich der Wechselrichter neben, unter oder hinter einem Aufenthaltsraum?	☐	☐	☐
Befindet sich der Wechselrichter in der Nähe eines Schlafplatzes?	☐	☐	☐
Ist ein Batteriespeicher vorhanden?	☐	☐	☐
Befindet sich der Batteriespeicher neben, unter oder hinter einem Aufenthaltsraum?	☐	☐	☐
Verlaufen Leitungen der PV-Anlage durch Schlaf-, Wohn- oder Arbeitsbereiche?	☐	☐	☐
Befindet sich eine Wärmepumpe, Heizungs- oder Umwälzpumpe in unmittelbarer Nähe?	☐	☐	☐
Befindet sich ein Sicherungskasten, Smart Meter oder Hausanschluss in unmittelbarer Nähe?	☐	☐	☐
Befindet sich ein Aufzug, Technikraum oder Serverraum direkt neben dem Aufenthaltsbereich?	☐	☐	☐
Handelt es sich um ein Holzhaus mit möglicherweise ungeschirmter Elektroinstallation?	☐	☐	☐

Photovoltaik und Gebäudetechnik

Erreichte Punkte: _____ von maximal 20 Punkten

9. Elektroauto, Wallbox und Ladestationen

Frage	Nein 0	Unklar/gelegentlich 1	Ja/regelmäßig 2
Wird regelmäßig ein Elektroauto oder Plug-in-Hybrid genutzt?	☐	☐	☐
Ist eine private Wallbox oder Ladestation vorhanden?	☐	☐	☐
Befindet sich die Wallbox weniger als fünf Meter von einem Aufenthaltsraum entfernt?	☐	☐	☐
Befindet sich der Stellplatz direkt neben oder unter einem Schlafzimmer?	☐	☐	☐
Wird das Fahrzeug regelmäßig nachts in Schlafräumen geladen?	☐	☐	☐
Befindet sich eine Tiefgarage mit mehreren Ladepunkten direkt unter dem Gebäude?	☐	☐	☐
Befinden sich fremde oder öffentliche Ladestationen in unmittelbarer Gebäudenähe?	☐	☐	☐
Verlaufen Ladeleitungen direkt an Wohn-, Schlaf- oder Arbeitsbereichen vorbei?	☐	☐	☐

Elektroauto und Ladetechnik

Erreichte Punkte: _____ von maximal 16 Punkten

10. Äußere technische Einflussfaktoren

Frage	Nein 0	Unklar/weiter entfernt 1	Ja/in unmittelbarer Nähe 2
Befindet sich ein Mobilfunkmast oder eine Dachantenne in Sichtnähe?	☐	☐	☐
Befindet sich eine Hochspannungsleitung oder ein Strommast in der Nähe?	☐	☐	☐
Befindet sich eine Trafostation, ein Umspannwerk oder eine Erdkabeltrasse in der Nähe?	☐	☐	☐
Befindet sich eine elektrische Eisenbahnstrecke oder Oberleitung in der Nähe?	☐	☐	☐
Befindet sich eine Straßenbahn-, S-Bahn- oder U-Bahn-Anlage in der Nähe?	☐	☐	☐
Befinden sich Windkraftanlagen im näheren Umfeld?	☐	☐	☐
Befindet sich eine Industrie-, Gewerbe- oder größere technische Anlage in der Nähe?	☐	☐	☐
Werden Brummen, Vibrationen oder technische Geräusche wahrgenommen?	☐	☐	☐

Äußere Einflussfaktoren

Erreichte Punkte: _____ von maximal 16 Punkten

11. Persönliche Nutzung technischer Geräte

Frage	Nein 0	Gelegentlich 1	Regelmäßig 2
Wird das Smartphone direkt am Körper getragen?	☐	☐	☐
Werden längere Telefonate direkt am Ohr geführt?	☐	☐	☐
Werden Bluetooth-In-Ears oder ein Bluetooth-Headset verwendet?	☐	☐	☐
Wird eine Smartwatch oder ein Fitness-Tracker dauerhaft getragen?	☐	☐	☐
Wird ein Laptop oder Tablet direkt auf dem Körper verwendet?	☐	☐	☐
Wird häufig ein mobiler Hotspot verwendet?	☐	☐	☐
Bleibt das WLAN nachts eingeschaltet?	☐	☐	☐
Werden Smartphone oder andere Funkgeräte nachts direkt am Bett aufbewahrt?	☐	☐	☐

Persönliche Gerätenutzung

Erreichte Punkte: _____ von maximal 16 Punkten

12. Zeitlicher und räumlicher Zusammenhang

Dieser Abschnitt ist für die ärztliche oder heilpraktische Beurteilung besonders wichtig.

Beobachtung	Nein 0	Unklar/manc hmal 1	Ja/deutlich 2
Sind die Beschwerden im Schlafzimmer stärker?	☐	☐	☐
Sind die Beschwerden am Arbeitsplatz stärker?	☐	☐	☐
Sind die Beschwerden in bestimmten Gebäuden oder Räumen stärker?	☐	☐	☐
Werden die Beschwerden bei größerem Abstand zu technischen Geräten geringer?	☐	☐	☐
Bessern sich die Beschwerden bei ausgeschaltetem WLAN?	☐	☐	☐
Bessern sich die Beschwerden bei aktiviertem Flugmodus?	☐	☐	☐
Bessern sich die Beschwerden im Urlaub, in der Natur oder in einem anderen Gebäude?	☐	☐	☐
Traten die Beschwerden nach einer technischen oder räumlichen Veränderung erstmals auf?	☐	☐	☐

Zusammenhangswert

Erreichte Punkte: _____ von maximal 16 Punkten

Bewertung

Punkte	Zeitlich-räumlicher Zusammenhang
0–3	kein deutlicher Zusammenhang erkennbar
4–6	Zusammenhang unklar oder schwach
7–10	möglicher Zusammenhang
11–13	deutlicher Zusammenhang
14–16	sehr deutlicher Zusammenhang

13. Technischer Elektromog-Hinweiswert

Folgende Werte werden addiert:

Bereich	Punkte
Schlafbereich	_____ / 24
Arbeitsplatz	_____ / 16
Wohnbereich und Küche	_____ / 16
Photovoltaik und Gebäudetechnik	_____ / 20
Elektroauto und Ladetechnik	_____ / 16
äußere technische Einflussfaktoren	_____ / 16
persönliche Gerätenutzung	_____ / 16
Gesamter technischer Hinweiswert	_____ / 124

Einfache Bewertung

Gesamtpunkte	Technische Hinweise
0–24	gering
25–49	leicht erhöht
50–74	mittelgradig erhöht
75–99	deutlich erhöht
100–124	stark erhöht

14. Medizinische Grundabklärung

Dieser Abschnitt wird nicht zum Elektrosmog-Hinweiswert addiert.

Er soll zeigen, ob andere oder zusätzliche Ursachen bereits berücksichtigt wurden.

Wurden folgende Bereiche untersucht?

Untersuchung oder Bereich	Unauffällig	Auffällig	Nicht untersucht / unklar
Blutbild	☐	☐	☐
Entzündungswerte	☐	☐	☐
Eisen und Ferritin	☐	☐	☐
Vitamin B12 und Folsäure	☐	☐	☐
Vitamin D	☐	☐	☐
Schilddrüsenwerte	☐	☐	☐
Blutzucker und Stoffwechsel	☐	☐	☐
Leber- und Nierenwerte	☐	☐	☐
Calcium, Magnesium und Kalium	☐	☐	☐
Herz-Kreislauf-System	☐	☐	☐
Herzrhythmus	☐	☐	☐
Schlafapnoe oder andere Schlafstörung	☐	☐	☐
Allergien und Unverträglichkeiten	☐	☐	☐
chronische Infektionen oder Entzündungen	☐	☐	☐
hormonelle Faktoren	☐	☐	☐
neurologische Ursachen	☐	☐	☐
Medikamentennebenwirkungen	☐	☐	☐
Schimmel- oder Schadstoffbelastung	☐	☐	☐
starke psychische oder körperliche Dauerbelastung	☐	☐	☐

Bekannte Diagnosen

Regelmäßig eingenommene Medikamente

15. Vegetatives Nervensystem und HRV

Die Herzratenvariabilität kann zur Beurteilung der autonomen Regulation herangezogen werden. Sie ist jedoch kein spezifischer Nachweis für eine Elektrosmog-Belastung. Alter, Herzfrequenz, Atmung, Schlaf, Fitness, Stress, Erkrankungen, Schmerzen, Medikamente, Alkohol und weitere Faktoren beeinflussen die HRV.

Wurde die HRV bereits untersucht?

- ☐ nein
- ☐ einmalig
- ☐ wiederholt
- ☐ nicht bekannt

Messverfahren

- ☐ medizinisches EKG
- ☐ Langzeit-EKG
- ☐ validierter Brustgurt
- ☐ Smartwatch oder Fitness-Tracker
- ☐ ergänzende Regulationsmessung
- ☐ nicht bekannt

Ergebnis

- ☐ unauffällig
- ☐ leicht eingeschränkt
- ☐ deutlich eingeschränkt
- ☐ stark schwankend
- ☐ nicht beurteilbar

Wurde die HRV unter vergleichbaren Bedingungen vor und nach einer Veränderung gemessen?

- ☐ nein
- ☐ ja
- ☐ nicht bekannt

Bemerkungen

16. Mastzellaktivierung und MCAS

Ein Mastzellaktivierungssyndrom ist nicht mit allgemeinem Zellstress gleichzusetzen.

Nach den verbreiteten Konsenskriterien werden wiederkehrende Beschwerden in mehreren Organsystemen, ein objektiver Anstieg eines Mastzellmediators – insbesondere ein anlassbezogener Tryptaseanstieg – und ein Ansprechen auf eine mastzellgerichtete Behandlung gemeinsam beurteilt.

Wurde auf MCAS untersucht?

- ☐ nein
- ☐ teilweise
- ☐ untersucht und unauffällig
- ☐ auffällige Befunde vorhanden
- ☐ MCAS diagnostiziert
- ☐ nicht bekannt

Bestehen wiederkehrende Beschwerden in mehreren Organsystemen?

Bereich	Nein	Gelegentlich	Regelmäßig
Hautrötung, Juckreiz oder Nesselsucht	☐	☐	☐
Herzrasen, Kreislaufprobleme oder Blutdruckabfall	☐	☐	☐
Atemwegsbeschwerden	☐	☐	☐
Bauchkrämpfe, Durchfall oder Übelkeit	☐	☐	☐
Kopfschmerzen oder Benommenheit	☐	☐	☐

Vorhandene Untersuchungen

- ☐ Basale Tryptase
- ☐ Tryptase während einer akuten Reaktion
- ☐ Vergleich von Akut- und Basiswert
- ☐ weitere Mastzellmediatoren
- ☐ allergologische Untersuchung
- ☐ keine entsprechende Untersuchung
- ☐ nicht bekannt

Bemerkungen

17. Calcium und Mineralstoffhaushalt

Wurden folgende Werte untersucht?

Untersuchung	Unauffällig	Auffällig	Nicht untersucht
Gesamtcalcium im Blut	☐	☐	☐
ionisiertes Calcium	☐	☐	☐
Magnesium	☐	☐	☐
Kalium	☐	☐	☐
Vitamin D	☐	☐	☐
Parathormon	☐	☐	☐
Nierenfunktion	☐	☐	☐

Calcium im Blut ist nicht mit der Calciumkonzentration innerhalb einzelner Zellen gleichzusetzen.

Mögliche Einflüsse elektromagnetischer Felder auf Calciumkanäle werden wissenschaftlich diskutiert. Daraus ergibt sich jedoch derzeit kein allgemein anerkannter klinischer Einzeltest, mit dem bei einem Patienten eine Elektromog-Belastung nachgewiesen werden kann.

18. Schnellauswertung für den Arzt oder Heilpraktiker

1. Beschwerdebelastung

- ☐ gering
- ☐ leicht
- ☐ mittel
- ☐ hoch
- ☐ sehr hoch

2. Technischer Elektromog-Hinweiswert

- ☐ gering
- ☐ leicht erhöht
- ☐ mittelgradig erhöht
- ☐ deutlich erhöht
- ☐ stark erhöht

3. Zeitlich-räumlicher Zusammenhang

- ☐ nicht erkennbar
- ☐ unklar
- ☐ möglich
- ☐ deutlich
- ☐ sehr deutlich

4. Medizinischer Klärungsbedarf

- ☐ Grundabklärung weitgehend vollständig
- ☐ einzelne Bereiche noch offen
- ☐ mehrere Untersuchungen fehlen
- ☐ auffällige Befunde vorhanden
- ☐ weitere medizinische Abklärung erforderlich

19. Gesamtbeurteilung

Bitte eine Hauptbewertung ankreuzen.

Zusammenhang mit Elektromog

☐ **Eher unwahrscheinlich**

Technischer Hinweiswert und zeitlich-räumlicher Zusammenhang sind gering. Andere Ursachen sollten vorrangig geprüft werden.

☐ **Möglich**

Es bestehen einzelne technische Auffälligkeiten oder ein möglicher Orts- beziehungsweise Zeitbezug.

☐ **Als Mitfaktor gut möglich**

Mehrere technische Einflussfaktoren und ein deutlicher zeitlich-räumlicher Zusammenhang treffen zusammen.

☐ **Deutlich abklärungsbedürftig**

Der technische Hinweiswert ist deutlich oder stark erhöht und die Beschwerden zeigen einen klaren Orts- oder Technikbezug. Eine professionelle Messung kann sinnvoll sein.

☐ **Derzeit nicht beurteilbar**

Angaben fehlen oder andere medizinische beziehungsweise baubiologische Faktoren stehen im Vordergrund.

20. Einfache Entscheidungshilfe

Ergebnis	Einordnung
Technischer Wert niedrig und Zusammenhang niedrig	Elektromog derzeit eher unwahrscheinlich
Technischer Wert erhöht, Zusammenhang aber unklar	technische Situation prüfen
Technischer Wert erhöht und Zusammenhang deutlich	Elektromog als möglicher Mitfaktor genauer untersuchen
Beschwerden hoch, technischer Wert niedrig	andere gesundheitliche Ursachen besonders prüfen
Medizinische Befunde auffällig oder unvollständig	medizinische und technische Faktoren parallel betrachten
Besserung bei Ortswechsel oder Abschaltung	professionelle Messung kann zusätzliche Klarheit schaffen

21. Ärztliche oder heilpraktische Zusammenfassung

Wichtigste Beschwerden:

Auffälligste technische Bereiche:

Besteht ein nachvollziehbarer zeitlicher oder räumlicher Zusammenhang?

- ☐ nein
☐ unklar
☐ ja

Sind andere mögliche Ursachen ausreichend abgeklärt?

- ☐ ja
☐ teilweise
☐ nein

Weitere Einschätzung:

22. Kontakt für Ärzte, Heilpraktiker und Therapeuten

Der Anamnesebogen soll die medizinische oder therapeutische Einschätzung unterstützen und mögliche technische Einflussfaktoren sichtbar machen.

Bei einem erhöhten technischen Hinweiswert, einem deutlichen Ortsbezug oder offenen Fragen zur Wohn-, Schlaf- oder Arbeitsplatzsituation dürfen Sie mich gerne kontaktieren.

Gerne unterstütze ich Sie bei der Einschätzung, ob eine professionelle Messung des Schlafplatzes, Arbeitsplatzes oder Wohnumfeldes zusätzliche Klarheit schaffen könnte.

FP Solutions GmbH

Franz Prost · Geschäftsführer

Heilpraktiker · Elektrotechniker · Baubiologe · Elektrosmog-Experte

Lucas-Cranach-Straße 15

84453 Mühldorf am Inn

Mobil: +49 1522 1936474

E-Mail: info@fp-solutions-gmbh.de

Internet: www.fp-solutions-gmbh.de

Bei Fragen oder Rückmeldungen dürfen Sie mich jederzeit gerne kontaktieren.

23. Hinweise zur Verwendung

Dieser Anamnesebogen dient der strukturierten Erfassung von Beschwerden, technischen Einflussfaktoren und möglichen zeitlich-räumlichen Zusammenhängen.

Die Punkteausswertung stellt keine ärztliche Diagnose und keinen Beweis für eine Erkrankung durch elektromagnetische Felder dar.

Ein erhöhter Wert bedeutet, dass mehrere Hinweise zusammentreffen und eine fachgerechte technische Messung sinnvoll sein kann.

Ein niedriger Wert schließt eine technische Belastung nicht vollständig aus. Verdeckte Leitungen, schwankende Betriebszustände, Außenquellen oder unbekannte technische Anlagen können nur durch geeignete Messungen beurteilt werden.

Gesundheitliche Beschwerden sollten unabhängig vom Ergebnis medizinisch beziehungsweise therapeutisch beurteilt werden. Technische, körperliche, psychische und weitere baubiologische Einflussfaktoren können gleichzeitig vorhanden sein.

24. Freiwillige Zustimmung zur Kontaktaufnahme

☐ Ich bin damit einverstanden, dass mein behandelnder Arzt, Heilpraktiker oder Therapeut bei fachlichen Fragen zu diesem Anamnesebogen Kontakt mit der FP Solutions GmbH aufnimmt.

☐ Ich möchte vor einer Weitergabe persönlicher oder medizinischer Angaben nochmals gefragt werden.

☐ Ich wünsche derzeit keine Weitergabe persönlicher oder medizinischer Angaben.

Die Zustimmung ist freiwillig und kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden.

Name des Patienten:

Ort, Datum:

Unterschrift: